

# Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 6 Juni 2021

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

## Neues Projekt soll Biodiversität im Weinberg erhöhen

Heimatreunde Güls und die Gülsener Blütenfestwinzer rufen zur Zusammenarbeit auf



Nach dem erfolgreichen Blütenfest-Walk 2021 basteln die Heimatreunde Güls zusammen mit der Regionalinitiative „Faszination Mosel“ bereits an einem neuen Projekt – und das im wahrsten Sinne des Wortes! Die vier Blütenfestwinzer Gerhard Spurzem, Karsten Lunnebach, Christian Hähn und Christoph Müller bauen aktuell an dem Gerüst für einen Lebensturm, welcher nach Fertigstellung auf dem Heyerberg aufgestellt werden soll. Lebenstürme bestehen aus einzelnen

Modulen, welche unterschiedlich ausgestattet sein und verschiedensten Lebewesen in unseren Weinbergen ein Zuhause bieten können. Damit wird für mehr Artenvielfalt gesorgt, welche ein wichtiges Qualitätsmerkmal unserer Moselregion im Sinne der Nachhaltigkeit darstellt.

Wie bereits gesagt: Das Gerüst ist aktuell schon im Entstehungsprozess. Um aber die einzelnen Module zu füllen, sind alle Gülsener gefragt! Im Weingut J. Mül-

ler und im Weingut Spurzem kann man sich große Holzkisten abholen, die ausstaffieren und anschließend wieder abgeben werden sollen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Ein Lebensturm kann je nach Ausstattung kleinere Säugetiere, Käfer, Wildbienen sowie auch weitere Nützlinge beherbergen. Aber auch Reptilien wie die unter Artenschutz stehenden Mauereidechsen, welche in unseren Breiten eigentlich eher selten anzutreffen sind, fühlen sich an der Mosel aufgrund des warmen Klimas heimisch und können in Lebenstürmen einen Unterschlupf finden.

Im Internet unter „Lebendige Moselweingebirge“ findet man weitere Informationen zum Bau der Module zur Ausstattung der Lebenstürme und zur Wichtigkeit der Aufrechterhaltung der Artenvielfalt an der Mosel im Allgemeinen.

Bei weiteren Fragen stehen ihnen die vier Blütenfestwinzer zur Verfügung oder melden Sie sich per E-Mail bei den Heimatreunden: kontakt@heimatreunde-guels.de



Der Gülsener Bahnhof befindet sich in einem schlechten Zustand und die fehlende Barrierefreiheit ist ein großes Problem. Josef Oster (MdB) und August Hollmann (von links) machen sich vor Ort ein Bild.

## Gülsener Bahnhof wenig einladend

Josef Oster: Deutsche Bahn ist gefordert

Güls ist unbestritten ein schöner Stadtteil mit hoher Lebensqualität. Ortskern, Neubaugebiete, die Höhen und natürlich die herrliche Lage an der Mosel sorgen für hohe Lebens- und Wohnqualität. Die Nähe zum Koblenzer Stadtgebiet und den Sehenswürdigkeiten machen Güls bei Einheimischen wie Touristen zu einer guten Adresse. Was fehlt, ist ein Bahnhof, der dem Anspruch als Ein- und Ausgangstür des Stadtteils gerecht wird.

August Hollmann, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Güls und der in Güls wohnende CDU-Bundestagsabgeordnete Josef Oster haben sich bei einem Ortsstermin am Bahnhof erneut einen Eindruck vom schlechten Zustand des Bahnhofs gemacht. „Immer wieder wenden sich Bürgerinnen und Bürger an die CDU und beklagen sich über mangelnde Sauberkeit, überlaufende Mülleimer und verdreckte Sitzbänke im Wartebereich“, sagt August Hollmann. Josef Oster stellt fest: „Auf alle Gülsenerinnen und Gülsener und die Touristen wirkt dieser Bahnhof wenig einladend.“

Die Gülsener CDU kritisiert auch die fehlende Barrierefreiheit für Bahnkunden, die in Richtung Trier fahren wollen. „Abhilfe könnte die Instandsetzung des noch vorhandenen Weges aus Richtung der Neubaugebiete hinter der Alten Markthalle parallel zur Bahnstrecke schaffen“, so Hollmann. „Dadurch wäre auch ein deutlich kürzerer Weg für die Bewohner aus dem Elfmorgen und dem Neubaugebiet gegeben.“

Die Deutsche Bahn hat bisher nicht erkennen lassen, dass sie etwas zur Verbesserung der Gesamtsituation am Bahnhof in Güls beitragen will. Josef Oster hat beim Ortsstermin zugesichert, dass er seine guten Kontakte nutzen will und beim zuständigen Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn den schlechten Zustand ansprechen wird. „Ich werde außerdem Verantwortliche der Deutschen Bahn nach Güls einladen, damit sie sich hier einen persönlichen Eindruck verschaffen können“, so Josef Oster.

## Grünes Licht vom Stadtrat

Stadtdörferprojekt steht nichts mehr im Wege

In seiner Sitzung am 20. Mai hat der Koblenzer Stadtrat den groben Planungen des Stadtdörferprojekts zugestimmt. Damit können nun die einzelnen Projekte im und um das Bühnenhaus sowie die vielfältigen Einzelprojekte in ganz Güls im Detail geplant werden.

In einem ersten Schritt gab es bereits eine Begehung des Bühnenhauses durch das Zentrale Gebäudemanagement der Stadt und Mitglieder des Ortsbeirates und des Ortsrings. Dabei wurde über Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen und deren Kosten gesprochen. Das Ergebnis soll ein modernes Dorfgemeinschaftshaus sein, in

dem die Gülsener Vereine und Initiativen eine Heimat finden und das allen Gülsener Bürgern offenstehen soll.

Anfang Juni ist eine ähnliche Begehung mit dem Leiter des Grünflächenamtes angesetzt, bei der die Maßnahmen besprochen werden, die im Bereich der Begrünung geplant sind. Auch dabei wird es um die Umsetzbarkeit und die Kosteneinschätzung der einzelnen Projekte gehen.

Insgesamt stehen als Budget für die Gesamtmaßnahme des Stadtdörferprojekts 612.000 € zur Verfügung, die in den beiden nächsten Jahren ausgegeben werden (müssen). Das Gölser Blättche wird weiter berichten.

## Es geht wieder los

Musikverein nimmt den Probenbetrieb wieder auf

Der Musikverein Güls startet ab dem 07.06.2021 wieder seinen Probenbetrieb. Nach knapp 1,5 Jahren Zwangspause freuen sich die Musikerinnen und Musiker wieder sehr darauf, gemeinsam musizieren und sich treffen zu dürfen. Nach neuesten Corona-Regeln ist dies nun in eingeschränkter Form wieder in Kleingruppen möglich. Geprobt wird im Freien und mit Abstand mit max. 10 Personen. An dieser Stelle bedankt sich der Musikverein sehr herzlich bei der FZG Bisholder, die ihr „Hölzchen“ wie selbstverständlich zur Verfügung stellen. Die Musiker freuen sich darauf, sich beim nächsten Fest zu revanchieren. Nichtsdestotrotz hofft der Musikverein natürlich, schnellstmöglich wieder in seine Heimat, die Pfarrbegegnungsstätte, in voller Besetzung zurückkehren zu können. Auch das Jugendorchester nimmt nun wieder Fahrt auf. Jeden Mittwoch treffen

sich die Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker ebenfalls auf dem „Hölzchen“ und genießen es, nun wieder in Präsenz und zusammen Musik machen zu können. An dieser Stelle spricht der Musikverein noch einmal die herzliche Einladung aus, an alle Kinder und Jugendlichen, die seit Kurzem ein Blasinstrument (oder Schlagzeug) spielen, mal ins Jugendorchester des Musikvereins hineinzuschnuppern.

Alle sind froh, dass es nun endlich wieder losgeht! Auch wenn es voraussichtlich noch längere Zeit keine Auftritte zu spielen geben wird, können es die Musikerinnen und Musiker kaum erwarten, die Gemeinschaft des Vereins wieder zu erleben. Und wer weiß, vielleicht ist es nach 1,5 Jahren Pause gar nicht schlecht, Zeit zu haben zu proben, bevor Sie, liebe Gülsenerinnen und Gülsener, beim nächsten Fest oder Umzug wieder musikalisch unterhalten werden dürfen.



**GETRÄNKE MUELFER**  
KO-Metternich Raiffeisenstr. 124  
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925  
info@muelhofer.de - www.muelhofer.de

Abholer-Angebot 10.06. - 19.06.21

**GEROLSTEINER** 12 x 1L PET  
Classic Medium + Pf. 3,30 € Ltr. 0,49 €  
Beim Kauf von 2 Kisten  
1 Holz-Schneidebrett GRATIS 5.95 €

**Königsbacher Pils**  
20 x 0,5 L Ltr. 1,25 € + Pf. 3,10 € 12.50 €

**POSSMANN**  
Apfelwein Apfelsaft + Glaszugabe  
6 x 1 L Glas + Pf. 2,40 €/Ltr. 1,41 € 8.50 €

**EIFEL Quelle** Classic Medium  
12 x 0,75 L Glas + Pf. 3,30 €/Ltr. 0,41 € 3.70 €

**ERDINGER Weißbier Zitrone**  
6 x 0,33 L + Pf. 0,48 €/Ltr. 2,24 € 4.45 €

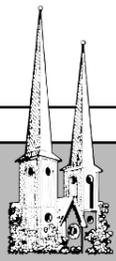
Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

**Sanitär- und Heizungsbau**  
Jörg Kreuser Meisterbetrieb  
Bienengarten 29 56072 Koblenz-Güls  
Tel. (02 61) 40 34 41  
Mobil: (0171) 6 54 21 48  
Gas  
Heizung  
Sanitär  
Solaranlagen

**FRISUREN-TREFF SIE & ER**  
TRENDS FÜR DIE GANZE FAMILIE  
Teichstraße 9a • 56072 Koblenz-Güls • (0261) - 40 37 36  
Dienstag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00-13.00 Uhr

**Ihr Gülsener Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240**  
EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

## Aus der Pfarngemeinde



### Erstkommunionfeiern

In den folgenden Wochen werden die Erstkommunionkinder wie bereits im letzten Jahr coronabedingt gruppenweise zur Heiligen Kommunion geführt. Allen Erstkommunionkindern und deren Familien wünschen wir einen schönen Erstkommuniontag.

Samstag, 12.06.2021

Jakob Czempik  
Silas Hödt  
Mara Hödt  
Sophie Rosenbaum  
Marlon Sokol  
Adrian Stoll  
Zoe Anessa Thomas

Samstag, 19.06.2021

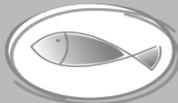
Julian Baier  
Marvin Noel Bauer  
Jamie Lee Berreßem  
Alison Burbulla  
Leon Noel Friedrich  
Theo Hayer  
Antonia Kreuter  
Mia Kröter  
Franziska Rausch  
Moritz Stieffenhofer  
Fynn Brings

Samstag, 03.07.2021

Florian Fischer  
Erik Glasebach  
Greta Katharina Leitsch  
Fynn Leighton  
Jakob Frederik Nöthen  
Nikolina Zefi  
Nick-Louis Klein  
Ole Kröber  
Louis Lunnebach  
Linn Josie Mielke  
Nils Mohr

Samstag, 10.07.2021

Felix Braun  
Silas Buch  
Luise Gramm  
Joshua Knipp  
Benedikt Oster  
Carolina Pommer



### Abendimpuls in der Pfarrkirche

Der Kirchenchor Cäcilia GÜLS lädt alle Gemeindemitglieder zu einem musikalisch-geistlichen Abendimpuls in die Pfarrkirche St. Servatius ein. Unter der Leitung von Thomas Oster werden jeweils am 10. und 24. Juni und am 8. Juli um 19 Uhr solistische Lied- und Instrumentalstücke und geistliche Texte vortragen. Die Besucher der Abendimpulse dürfen aufgrund der Coronabestimmungen nicht mitsingen und werden gebeten, die AHA-Regeln einzuhalten. Es findet eine Besucherregistrierung statt.

## Der stellv. Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürger,



endlich ist mit dem Sommeranfang auch gutes Wetter eingezogen, so dass wir uns wieder gerne im Freien aufhalten. Leider sind in der schönen Jahreszeit immer wieder erhebliche Belästigungen durch Motorflugzeuge zu beklagen, die in Winnigen starten und landen ohne die vorgesehenen Routen einzuhalten. Die zuständigen Behörden sind aufgefordert dafür zu sorgen, dass beim An- und Abflug die vorgeschriebenen Flugrouten eingehalten werden, damit ein Überfliegen von GÜLS und Bisholder nicht mehr stattfindet. Diese unnötige und ärgerliche Lärmbelästigung kann nicht weiter hingenommen werden.

In einer Ortsbesichtigung mit dem zuständigen Werkleiter des Eigenbetriebs Grünflächen und Bestattung, Herrn Drechsler, wurde ein weiteres Mal der Zustand des Gölser Friedhofs kritisch erörtert. Hier ist dringender Verbesserungsbedarf angemerkt worden. Es bleibt abzuwarten, ob es der Stadt gelingt, mit den vorhandenen Mitteln die dringend notwendige Verbesserung zeitnah umzusetzen.

Der Landtag Rheinland-Pfalz hat am 29.04.2020

die grundsätzliche Abschaffung der einmaligen Straßenausbaubeiträge ab dem 01.01.2024 und die Umstellung des Abrechnungssystems auf wiederkehrende Straßenausbaubeiträge beschlossen. Kern dieser wiederkehrenden Beiträge ist es, dass künftig nicht nur die Anlieger der ausgebauten Straßen zu Beiträgen herangezogen werden, sondern alle Beitragspflichtigen in einem sogenannten Abrechnungsgebiet. Für uns ist vorgesehen, dass es eine Abrechnungseinheit für Bisholder und eine Abrechnungseinheit für ganz GÜLS gibt. Es bleibt abzuwarten, ob der Stadtrat einer solchen Aufteilung folgt. Es erscheint in der Tat schwierig, die Ortslage GÜLS noch einmal in unterschiedliche Abrechnungseinheiten aufzuteilen. Im Ergebnis bleibt zu hoffen, dass nach Beendigung des Streites über die Umlage auf die Anlieger nunmehr endlich dringend notwendige Straßenbauprojekte wie beispielsweise die Gulisastraße, angegangen werden.

Zum Schluss eine gute Nachricht: Die Genesung unseres Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt macht gute Fortschritte. Hoffentlich kann er bald wieder in gewohnter Weise für unser GÜLS aktiv werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr **Eckhard Kunz**

(stellvertretender Ortsvorsteher)

Ein langer Lebensweg mit Höhen und Tiefen ging in aller Ruhe zu Ende.



## Erika Schütz

\* 24. Juni 1935 † 3. Mai 2021

In tiefer Dankbarkeit

Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Die Beisetzung fand im Mai in aller Stille statt.

## Bäume sollen an Verstorbene erinnern

Gölser CDU stellt ihren Vorschlag zur Diskussion



**So könnte ein Baum der Erinnerung aussehen.** Johannes und Birgit Wilbert, Karl-Heinz Rosenbaum und August Hollmann (von links) an einem der möglichen Standorte im Gölser Moselbogen.

Einen lieben Menschen zu verlieren ist immer schwer und ein friedlicher Ort der Erinnerung kann die empfundene Trauer erträglicher machen. Dabei hat sich die Bestattungs- und Friedhofskultur in den letzten Jahren stark verändert. Daher möchte die CDU GÜLS nun einen Platz in GÜLS schaffen, an dem Erinnerungsbäume für liebe Angehörige – in Rücksprache mit der Stadtverwaltung Koblenz – gepflanzt werden können. Finanziert werden sollen die Bäume

dabei von den Hinterbliebenen. Denkbare Standorte wären der Gölser Moselbogen, das Schleiderbachtal und andere Stellen in GÜLS oder Bisholder. Ein in liebevoller Erinnerung gepflanzter Baum, versehen zum Beispiel mit einer Plakette oder einem kleinen Schild, wäre sicherlich ein schöner Ort des Gedenkens, noch dazu würde es auch unserem Klima helfen, je mehr Bäume gepflanzt werden.

Die CDU GÜLS freut sich auf Ihre Meinung zu dieser Idee.  
E-Mail: [august.hollmann@web.de](mailto:august.hollmann@web.de)

## Wasserversorgung: Höherem Druck steht nichts im Wege

Mangelnder Wasserdruck im Bereich der Gölser Straßen „Unter der Fürstenwiese“ und „Am Burgberg“ beschäftigen den Stadtteil seit vielen Jahren (Das Gölser Blättche berichtete regelmäßig darüber). Die für die Wasserversorgung zuständige EVM wird in Kürze mit Bauarbeiten beginnen, die für eine Druckerhöhung in diesem Bereich notwendig sind. Nach Rücksprache mit der EVM haben Anwohner aus dem oberen Bereich der Straße „Am Mühlbach“ erfahren, dass diese Baumaßnahme nicht für sie gelte, d. h., der Wasserdruck wird weiterhin mangelhaft bleiben. Ein Hilferuf der Anwohner an die EVM und die Gölser Parteien mit der Bitte um Unterstützung blieb nicht ungehört. Wie der Gölser SPD-Ortsvereinsvorsitzende und Stadtrat Toni Bündgen jetzt mitteilen konnte, habe die EVM zugesagt, dass auch im oberen Bereich des Mühlbachs nun eine Druckerhöhung erfolgen werde. Bündgen dankte auch Oberbürgermeister David Langner, der sich in seiner Eigenschaft als Aufsichtsratsvorsitzender der EVM tatkräftig für eine Lösung des Wasserproblems eingesetzt hatte.

**Solide 3-Mädels-WG sucht eine 3-Zimmer-Wohnung in GÜLS.**  
Kontaktaufnahme unter 0171 - 7033055

Es war sehr tröstlich zu erfahren, wie viel Zuneigung und Freundschaft unserem lieben Verstorbenen

## Hermann Nickenig

entgegengebracht wurde.

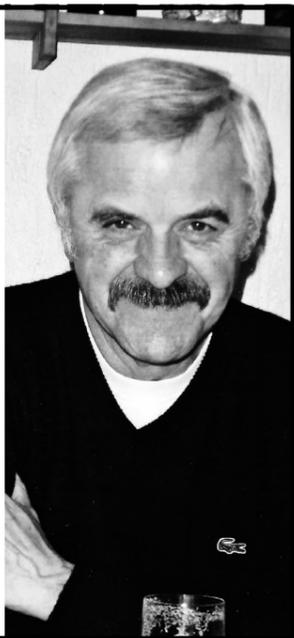
Das persönliche Mitgefühl, das sich in so vielfältiger Weise ausdrückte, hat uns gezeigt, dass viele mit uns trauerten.

Allen sagen wir unseren herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

Elf und Mario  
Damon, Niclas und Marlon

Bisholder, im Juni 2021



## DIETER RODENBECK

\*25.09.1957

† 09.05.2021

### WIR SAGEN DANKE

für alle Gesten des Mitgefühls und der Freundschaft, die vielen persönlichen Worte und herzlichen Briefe.

Danke, dass Ihr uns auf seinem letzten Weg begleitet habt. Wir vermissen ihn schmerzlich und tragen ihn im Herzen.



Doris Rodenbeck, geb. Höber  
Sara-Julia Schmitt  
Marga Rodenbeck  
Jörg und Heike Rodenbeck

Statt Karten!



**Herzlichen Dank** sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise entgegenbrachten.

Im Namen aller Angehörigen

Renate Schmidt  
Stefan und Stephanie Schmidt  
Karsten Schmidt

## Hans Schmidt

\* 31. Januar 1951

† 6. April 2021

Bisholder, im Juni 2021

## Schön – aber böse: das Orientalische Zackenschötchen

Alt und Jung gehen gemeinsam gegen invasive Art vor



Auf Initiative von Dr.-Ing. Hans Speckter, einem über 80-jährigen, aber immer noch sehr aktiven Bisholderer Mitbürger, wurde im Mai das sogenannte „Zackenschötchen“ auf einer Fläche am Layerbach entfernt.

Das Orientalische Zackenschötchen sieht dem Raps und auch dem Ackersenf sehr ähnlich und wirkt auf den ersten Blick wie eine schöne Wiesenblume – doch der Schein trügt. Eigentlich stammt die invasive Art aus Sibirien, ist aber über die Zeit schließlich auch bei uns eingewandert und breitet sich immer weiter aus, sofern ihr kein Einhalt geboten wird.

Durch ihre lange Pfahlwurzel, teilweise über einen Meter tief, ist das Zackenschötchen äußerst widerstandsfähig und kann die vorhandene Vegetation verdrängen.

Mit Spaten ging es daher im Mai – zur Blütezeit – in die Gemarkung, auf eine Ausgleichsfläche der Stadt Koblenz am Layerbach. Mit ein paar Mitgliedern des BUND wurde zunächst die Hauptarbeit geleistet. Die von den gelben Pflanzen übersäte Wiese wurde durch gezielte Spatenstiche eifrig von den Freiwilligen bearbeitet. Dabei war es jedoch vom Aufwand her nicht möglich, die kom-

plette Wurzel zu entfernen, ansonsten hätten die freiwilligen Helferinnen und Helfer wohl tagelang gebraucht. In einer zweiten Aktion eine Woche später haben drei junge Gölserinnen und Gölser Herr Speckter bei dieser Aufgabe unterstützt. Die vier überprüften erneut das Grundstück der Stadt und auch die Nachbargrundstücke wurden vom Zackenschötchen befreit – eine generationenübergreifende Aktion!

Die sehr starke Ausbreitung der Orientalischen Zackenschötchen auf dem städtischen Grundstück ist darauf zurückzuführen, dass diese Fläche in den vergangenen Jahren nicht rechtzeitig, nämlich während der Blütezeit, gemäht worden ist, bevor jede Pflanze viele tausend Samen ausbildet. Daher sollte die Stadt zukünftig das fristgerechte Mähen beachten und somit verhindern, dass sich die invasiven Pflanzen weiter auf den Nachbargrundstücken ausbreiten. Dort, wo die Zackenschötchen nur vereinzelt oder in kleinen Gruppen auftreten, ist das rechtzeitige Ausgraben, wie in diesen Tagen geschehen, die einfachste Lösung. Da von den tiefen Pfahlwurzeln immer ein beträchtlicher Teil im Boden bleibt und die Pflanze daraus immer wieder neu austreibt, sind die genannten Maßnahmen mit Geduld und Ausdauer über viele Jahre durchzuführen.

Wünschenswert wäre ein aktives Monitoring, verbunden mit einer Standortsuche der Zackenschötchen in unserer Gemarkung. Mit den hier beschriebenen Aktionen ist bisher nur ein Teil der Gemarkung genauer untersucht worden. Das Thema soll nun weiter angegangen werden: Christopher Bündgen möchte das Thema in die Fraktion der Koblenzer Grünen tragen. Zudem wäre es natürlich schön, wenn sich gerade junge Menschen aus Gölz und Bisholder bereit erklären, regelmäßig zur Blütezeit einen Blick auf die betroffenen Stellen zu werfen und mit einem Spaten selber ein paar Zackenschötchen zu entfernen. Besonders schwer ist es nicht und die Arbeit in der Natur macht sogar Spaß! Wer also Interesse daran hat, kann sich gerne bei den Gölser Grünen melden.

## Sonnen-Strom bei Hollmanns

Bisholderer Geflügelhof investiert für die Zukunft

Seit Mitte Mai fließt auf dem Geflügelhof Hollmann Sonnen-Strom. Das Dach der großen Eierlikörproduktionshalle wurde erneuert und es bot sich damit die Möglichkeit, eine ebenso große Photovoltaikanlage zu installieren. Nach professioneller Installation und Inbetriebnahme kann diese nun in der Spitze bis zu 100 kW Strom liefern. Selbst bei bedecktem Himmel wird tagsüber ausreichend Strom für den kompletten Hof produziert, der Überschuss bei sonnigem Wetter wird ins Energienetz eingespeist.

In Zeiten steigender Energiekosten erreicht der Geflügelhof Hollmann durch diese Art der Stromgewinnung ein langfristiges Energiekonzept mit Planungssicherheit und Wirtschaftlichkeit. So sieht man sich bestens gerüstet für die Zukunft, denn die Sonne



ist eine unerschöpfliche Energiequelle. „Wir sind über diese zukunftsorientierte Investition sehr glücklich, senkt sie doch ganz persönlich unsere Stromkosten und hilft außerdem dem wichtigen Ziel der Klimaneutralität ein Stück näher zu kommen!“, freut sich Alexander Hollmann. „Viele Dächer in unserem schönen Gölz und Bisholder bieten diese Möglichkeit der umweltbewussten Stromerzeugung und wir können nur jeden ermutigen diesen nachhaltigen Schritt zu gehen.“

### Sozialer Dienstleister bietet:

- hauswirtschaftliche Versorgung
- Kinderbetreuung
- Seniorenservice (keine Pflege)

Kontakt: 01575 1270500  
Mail: info@haushaltshilfe-koblenz.de

## Für Gölz und Bisholder aus Bundestag und Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

in den letzten Wochen bin ich von etlichen Bewohnern von Gölz und Bisholder bezüglich des Fluglärms angesprochen worden. Gleichzeitig wurden Befürchtungen geäußert, dass es zu einem Flugzeugabsturz, wie vorletzter Woche in Bad Sobernheim, auch über unserem Stadtteil kommen könnte. Hierzu hat bereits der Ortsbeirat einen einstimmigen Beschluss gefasst und unser Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt auch schon mehrfach interveniert. Nun habe ich mit verschiedenen Gesprächen mit den Verantwortlichen nochmals nachgelegt. Telefonate mit der Geschäftsführerin des Flughafens Frau Ensel, dem Oberbürgermeister David Langner und dem Landrat Dr. Alexander Saftig haben zu dem Ergebnis geführt, dass man sich mit Vertreterinnen des LBM, der Flughafengesellschaft, Verantwort-



lichen des Flughafens, Politikerinnen und Vertretern der Gölzer Bürger am Flughafen treffen will, um nach praktikablen Lösungen zu suchen. Ich denke, mit entsprechendem Willen, wird es einige verträgliche Möglichkeiten geben. In Sache Kindertagesstätten hat sich leider nur wenig getan. Die städtische Einrichtung musste 10 Plätze reduzieren, da dies durch das neue Kita-Gesetz nötig wurde. Die katholische Einrichtung befindet sich in einem ungewissen Zustand, da Grundstücksfragen und Neubau noch immer zu klären sind. Hier bin ich mit der zuständigen Stelle, der Rendantur Koblenz und dem Bistum Trier, im Gespräch. Die Kirchengemeinde ihrerseits hat großes Interesse am Fortbestand der Einrichtung, aber ihr sind leider zur Zeit die Hände gebunden. Fest steht, dass

im Bereich Kindertagesstätte zeitnah etwas geschehen muss, da es aus pädagogischen Gründen wichtig ist, dass Kinder mit Gleichaltrigen ihre Umwelt entdecken, aber auch die Eltern Planungssicherheit bekommen! Ich bleibe dran!

Ansonsten war es von unseren Winzern und den Heimatfreunden eine schöne Idee, ausgerüstet mit Naturalien (den guten Wein habe ich jedoch gegen Wasser ausgetauscht und anschließend zu Hause getrunken: Sicher ist sicher!) unsere Umgebung zu erkunden und auch noch neue Dinge zu erfahren. Da hat man mal wieder Kreativität bewiesen! Die Coronazahlen gehen nach unten und wenn wir noch etwas Geduld walten lassen, dann können wir bald wieder bei einem guten Tropfen unsere vermisste Geselligkeit erleben.

Ihr/Euer Detlev Pilger



„Ein Hoch auf Deine 80 Jahr‘,  
wir wünschen Dir alles Glück auf Erden.  
Und mögen es gesund und wunderbar  
noch viele schöne Jahre werden!“

Lieber Manfred, Papi und Opa!

Zu Deinem 80. Geburtstag wünschen wir Dir von Herzen Glück und Gesundheit!  
Danke, dass Du immer für uns da bist,  
wir lieben Dich sehr!

Deine Frau Hannelore

Tochter Nicole und Marcus sowie  
Deine lieben Enkel  
Julius und Hendrik

Für die lieben Grüße und  
Glückwünsche, Anrufe,  
Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer

## Diamantenen Hochzeit

sagen wir herzlichen Dank!

## Annemarie und Werner Schmidt

Koblenz-Gölz, im Juni 2021



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Verwandten, Freunden und Bekannten aus nah und fern bedanken.

Euer Alfred Helm

WEINGUT  
*Spruzem*

## WeinProbierZeit

Die beste ZEIT und der beste ORT unsere Weine zu probieren!

- individuelle Weinprobe im Winzerhof oder Weinstube
- 6 verschiedene Proben/ Weinzeiten stehen zur Auswahl
- Eine WeinZeit = drei Weine
- Mittwoch – Samstag von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr

- Wein & Sekt
- Edle Brände
- Feine Liköre

Geschenkeideen rund um den Wein

Weinladen geöffnet:

Mo. – Fr. 10.00 Uhr – 12.30 Uhr  
14.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Am Zehnthof 12  
56072 Koblenz-Gölz  
Tel.: (02 61) 4 58 64

**FROMM**  
STEUER- & WIRTSCHAFTSBERATUNG

**Zuverlässig. Schnell. Individuell.**

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz  
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de  
0261/9818303

### IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang, Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz  
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;  
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Gölz und Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.  
Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.  
Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.  
Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.  
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

## Immobilienfinanzierung

### Sparkasse Koblenz ist ein starker Partner

Eine Immobilie zu erwerben, ist eine große Entscheidung. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Kaufentscheidung für ein Objekt hegen, weil Sie selbst darin leben möchten, oder es als Kapitalanlage sehen.

In jedem Fall benötigen Sie einen starken Partner an Ihrer Seite, der Sie in allen Belangen unterstützt. Insbesondere dann, wenn es sich um mit vielen bürokratischen Hürden gespickte Unterfangen wie einen kompletten Neubau oder eine Modernisierung handelt.

Die Sparkasse Koblenz ist Ihr Experte für Immobilien- & Baufinanzierung in Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz. Gemeinsam finden wir

die passende Lösung auf dem Weg ins Eigenheim, bzw. zur Kapitalanlage, die auch wirklich den erhofften Gewinn abwirft.



**Bernd Alsbach**, Individualkundenberater Sparkasse Güls

#### Wir helfen jungen Familien ins Eigenheim

Junge Familien brauchen einen gemeinsamen Lebensmittelpunkt. Haben Sie diesen in Koblenz bzw. im Landkreis Mayen-Koblenz gefunden, mag es vielleicht im ersten Moment so wirken, als sei das Eigenheim vorläufig nicht realisierbar. Berufseinsteiger\*innen, die gerade so die monatliche Miete begleichen können, befürchten, sich erst in ferner Zukunft eine Immobilie leisten zu können.

Tatsächlich ist aber jedes Jahr, in dem Sie Miete bezahlen, anstatt den Traum vom Eigenheim zu verwirklichen, ein verlorenes Jahr, das Sie von ihrer finanziellen Absicherung im Alter fernhält. Umso wichtiger ist es, im Hier und Jetzt die Möglichkeiten zu prüfen.

Die Sparkasse Koblenz ist hierfür der optimale Partner, der zudem über eine lange Tradition in der Region verfügt. Fragen Sie im Verwandten- und Bekanntenkreis nach: Garantiert haben wir auch schon Ihren Eltern, Onkeln, Freunden oder Bekannten ins Eigenheim verholfen.

#### Ein Immobilienkauf muss nicht für die Ewigkeit sein

Wer derweil mit der Realisierung des Traums vom Eigenheim zögert, weil unklar ist, wie es langfristig weitergeht, für den gilt übrigens das gleiche wie für jeden Kapitalanleger: Auch Privatpersonen kaufen Immobilien schon lange nicht mehr für die Ewigkeit.

Die Zukunft kann man nicht immer planen. Entwickelt sich Ihr Leben anders weiter, als gedacht, ist die Sparkasse Koblenz auch dann an Ihrer Seite, wenn es darum geht, Ihre Immobilie gewinnbringend zu verkaufen.

Auf diese Weise erhalten Sie aus der Übergangszeit, die Sie in der Region gelebt haben, eine attraktive Rendite, anstatt den Gewinn während dieser Zeit einem Vermieter zu überlassen.

#### Kompetente, unverbindliche und seriöse Beratung

Im persönlichen Gespräch können Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen schildern. Gemeinsam sorgen wir dafür, Wunsch und Wirklichkeit miteinander zu vereinbaren! Sie haben Fragen zur Immobilien-Finanzierung? Sprechen Sie gerne Ihren Berater in der Geschäftsstelle Güls an oder vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit ihm ([www.sparkasse-koblenz.de/kontakt](http://www.sparkasse-koblenz.de/kontakt)).

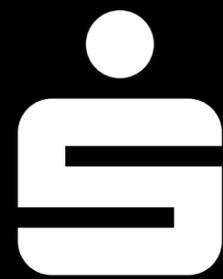


# Wir haben schon das Haus deiner Großeltern finanziert.

## Damals wie heute der Partner für Immobilien-Finanzierung.

Du machst heute vieles anders als deine Eltern und Großeltern. Doch beim Bau oder Kauf einer Immobilie sind seit eh und je Zuverlässigkeit und ein starker Partner gefragt: Wir geben Sicherheit – auch für deine Lebensplanung!

[sparkasse-koblenz.de](http://sparkasse-koblenz.de)



Sparkasse  
Koblenz

## Der Ball rollt beim BSC Güls wieder!

### Auf dem Hübel wird trainiert – Drei weitere Neuzugänge vorgestellt

Endlich können alle Teams der Fußballabteilung des BSC Güls unter Einhaltung der geltenden Regeln, wieder trainieren. Für die 1. Mannschaft gibt es weiter Verstärkung: Vom SSV Boppard stoßen drei Spieler zum BSC Güls dazu. Silvio Pitkowski ist ein bekannter Spieler im Koblenzer Fußball. Der pfeilschnelle 27-jährige Außenstürmer hat noch zwei weitere Spieler mitgebracht. Sein Bruder Philipp Pitkowski hat sein erstes Seniorenjahr beim SSV Boppard absolviert und zuvor in der A-Jugend Regionalliga bei TuS RW Koblenz Erfahrung sammeln dürfen. Er wird das defensive Mittelfeld verstärken. Der dritte im Bunde ist Offensivallrounder Nikolas „Kolja“ Block. Er sammelte bereits Erfahrung beim TSV Emmelshausen in der Bezirksliga. Der 27-jährige ist in der Offensive flexibel einsetzbar. André Karn: „Wir sind überaus froh, dass wir in einem

tollen ersten Gespräch, Silvio von uns überzeugen konnten. Beim zweiten und auch finalen Gespräch waren dann auch sein Bruder Philipp wie Nikolas mit von der Partie. Dass wir gleich drei Mann verpflichten werden, war anfangs gar nicht geplant. Daher freuen wir uns gleich dreifach. Die Neuverpflichtungen stehen für unseren Umbruch und wir freuen uns, dass sie uns ab der neuen Saison unterstützen. Wir sind menschlich wie spielerisch komplett von den Jungs überzeugt und die drei werden eine wahnsinnige Qualität mitbringen und das gesamte Team mit ihrer Mentalität mitreißen, davon bin ich überzeugt. Herzlich Willkommen beim BSC!“ Pünktlich zum Start in die neue Saison wurden die Trai-

ner-Teams neu eingekleidet. Das junge Gölser Unternehmen Picture Colada und die Firma InterCaravanning haben die Ausrüstung gesponsort. Picture Colada haben bereits einen Trikotsatz für die B-Junioren spendiert.

Im letzten Gölser Blättche gab es im Bericht zum BSC Güls Neuigkeiten vom Förderverein und Förderkreis. Hier hat sich leider ein Fehler eingeschlichen: Die Kosten für die „Historien-Wand“ im Vereinsheim übernimmt der Förderkreis, nicht, wie von uns fälschlicherweise berichtet, der Förderverein. Ebenso hat der Förderkreis das geplante Projekt in den Kitas und Schulen vorab bereits mit 400,00 € gefördert. Eine kurze Vorstellung von Förderverein und Förderkreis finden Sie im Kasten rechts.



### Förderverein

Der Förderverein wurde am 23.09.2009 als „Förderverein Kunstrasenplatz“ gegründet und nach Umbenennung 2013 in „Förderverein Rasenplatz Güls e. V.“ bis zur Fertigstellung des Rasenplatzes weitergeführt. Nach Wegfall des Satzungszwecks (Fertigstellung des Rasenplatzes) erfolgte eine erneute, gravierende Änderung der Vereinsatzung. Seit 2018 besteht nunmehr der „Förderverein Fußball in Güls e.V.“. Der Satzungszweck beinhaltet die Förderung des BSC, insbesondere mit Schwerpunkt Jugendarbeit. Hervorzuheben ist, dass nach der Umbenennung und Neuausrichtung des Vereins, der überwiegende Teil der Mitglieder dem „neuen“ Verein erhalten blieben (zur Zeit ca. 50 Mitglieder). Ansprechpartner: Vorsitzender Hermann Schäfer Kontakt: Telefon 40 96 73

### Förderkreis

Der Förderkreis des BSC wurde am 10.05.1995 von neun Personen in sportlich und finanziell schwieriger Zeit gegründet und unterstützt den BSC 1950 Güls e. V. seitdem ideell und finanziell in vielfältiger Weise. Es handelt sich um eine Interessengemeinschaft, ähnlich einem Stammtisch, mit derzeit zehn Mitgliedern. Aus rechtlichen Gründen wird der Förderkreis gezwungen sein, in absehbarer Zeit als „nicht eingetragener Verein“ zu bestehen. Dies ergibt allerdings keine Änderung in den Zielen des Förderkreises. Leider konnte der Förderkreis sein 25-jähriges Jubiläum aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht feiern, wird dies aber sicher nachholen! Der Förderkreis hat in den Jahren seines Bestehens für die Fußballer rund 35.000 Euro bereitgestellt. Ansprechpartner ist auch hier Hermann Schäfer, Telefon 40 96 73.

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller  
Steuerberater

Andrea Buch  
Steuerberaterin

TEICHSTRASSE 18, 56072 KOBLENZ  
Tel. 0261 / 92 22 09-0

info@steuerberater-guels.de

www.steuerberater-guels.de

Gerne begrüßen wir Sie zu einem ersten Gespräch auf eine Tasse Kaffee!

# Vernünftige Lösung für Kliniken notwendig

## Josef Oster: Kemperhof ist für Güls von großer Bedeutung

Um die weitere Entwicklung des Klinikums Kemperhof ging es in einem vertraulichen Gespräch, das Bundestagsabgeordneter Josef Oster gemeinsam mit seinem Güls CDU-Stadtratskollegen Mark Scherhag in der Klinik Kemperhof mit Geschäftsführerin Melanie Zöller und Sascha John, Regionalgeschäftsführer der mit der Geschäftsführung beauftragten Sana Kliniken AG, führte.

„Es ist unser gemeinsames Anliegen, dass dieses traditionsreiche Haus auch in Zukunft eine Topadresse für die medizinische Versorgung der Menschen in der Region bleibt. Mark Scherhag und mir ist bewusst, dass vor allem der Kemperhof für Güls von großer Bedeutung ist“, betonte Josef Oster. Der Kemperhof ist die Wohnortnahe und auch in Notfällen sehr schnell zu erreichende Klinik. Viele Gülsrinnen und Güls haben darüber hinaus auch eine sehr emotionale Verbindung zum Kemperhof, weil sie dort zur Welt gekommen sind. „Mit dem Kemperhof verbinden viele Bürger unseres Stadtteils seit Generationen Freude und auch Sorgen. Auch als Arbeitgeber ist der Kemperhof für Güls von großer Bedeutung: Ärzte sowie Pflege- und Verwaltungspersonal schätzen unsere Moselseite als lebens- und liebenswerten Wohnort“, so Oster weiter. Oster und Scherhag betonen, dass es wichtig ist, dass dieses bedeutende

Krankenhaus dauerhaft erhalten bleibt. Durch die konstruktive Zusammenarbeit der Gesellschafter mit dem Sana Management und den Partnerbanken konnte die finanzielle Situation des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein, zu dem die Krankenhäuser Kemperhof und Ev. Stift St. Martin (beide in Koblenz), St. Elisabeth in Mayen, Heilig Geist in Boppard und das Paulinenstift in Nastätten gehören, zuletzt stabilisiert werden.

Die Form einer zukünftig enger verzahnten Zusammenarbeit wird bereits länger diskutiert. Zwischen den Vorstellungen der Sana AG und den Gesellschaftern des Klinikverbundes (neben vier Stiftungen sind dies

die Stadt Koblenz und der Kreis Mayen-Koblenz) bestehen noch unterschiedliche Auffassungen. „Unser Ziel muss es sein, in Verantwortung für Koblenz und die Region eine vernünftige, zielorientierte Lösung für die Zukunft zu finden. Die Patientenversorgung, sowie die Sicherheit der Arbeitsplätze haben für uns eine hohe Priorität“, so Scherhag.

Josef Oster blickt nach vorne: „Ich bin davon überzeugt, dass wir die Ein-Standort-Lösung in Koblenz und die bereits getätigten Zusagen der Landesregierung hinsichtlich einer Beteiligung an den Investitionskosten jetzt dringend vorantreiben müssen“, so der Bundestagsabgeordnete.



**Jeden Freitag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr gebratene Hähnchen!**

**GEFLÜGELHOF hollmann**

www.gefluegelhof-hollmann.de

**Besuchen Sie unseren Hofladen!**

- Leckere Spezialitäten: Nudelvielfalt, frisches Geflügel, Wurst, Käse aus Ziegenmilch, Marmelade, ländliche Eintöpfe und vieles mehr...
- Hausgemachter Eierlikör nach bewährtem Rezept
- Tagesfrische Eier

**Wir haben von Dienstag bis Samstag für Sie geöffnet.**

Bisholderweg 103 • 56072 Koblenz-Güls • Tel.: 0261 / 41 07 5 • email@gefluegelhof-hollmann.de

**Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!**

**Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.**

**Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.**

**Wilh. Hanstein GmbH seit 1867**

56743 Mendig • Brauerstraße 10  
Tel. (02652) 4206 • Fax 4207 • www.wilhelm-hanstein.de

**Leserbrief**

**Auch beim „Gölser Blättche“ ist eine Reaktion auf die Umfrage der SPD Güls zum Thema Buslinienführung im alten Ortskern (wir berichteten in der Mai-Ausgabe eingegangen).**

Ich finde den Vorschlag richtig gut. Die wahrscheinlich älteste, zentral gelegene, wahrscheinlich am meisten frequentierte Bushaltestelle aus dem Ortskern zu verbannen. Die SPD will also die Schulkinder und alle anderen alteingesessenen Güls Bürger über die gerade in den Morgenstunden äußerst stark befahrene B 416 schicken. Na klasse.

Wenn die SPD was für den Verkehr tun möchte, sollte man sich endlich ergebnisorientiert mal um die äußerst rücksichtslose Parksituation überall im Ort kümmern. Seltenerweise wurde für das Neubaugebiet in kürzester Zeit eine Lösung gefunden. Während im Ortskern seit Jahren nichts geschieht. Siehe „Plan“ oder auch gegenüber dem Friedhof (Am Mühlbach). Dazu wird in vielen Straße geparkt ohne vorgeschriebene Restbreite (3,05 m / Pastor-Busenbender-Str. nur als Beispiel). Da wird, wenn es mal Ernst wird, die Feuerwehr ihren Spaß haben. Auch wird munter bis in den Kreuzungsbereich rein geparkt etc., etc.

Des weiteren wird anscheinend auch keine praktikable Lösung gefunden, den morgendlichen und abendlichen Durchgangsverkehr zu verhindern. Stau in der engen Kurve am Mühlbach entsteht nur, weil rücksichtslose Autofahrer meinen, sie könnten sich noch am Bus vorbeizwängen, was fast immer schief geht. Und dann wird das Rückwärtsfahren, was einige scheinbar nicht beherrschen, zum echten Problem.

Also wichtigstes Thema: Bushaltestelle am „Schullebäcker“ auflösen und dafür alle über die B416 jagen. (Bis der Erste unter einem Auto liegt, na dann könnte man da ja vielleicht einen Kreisverkehr einrichten). Dafür bleibt die restliche Verkehrssituation erhalten und das Neubaugebiet könnte eine weitere Haltestelle erhalten.

**Herbert Schmitt**

**----- Neues vom Güls Wochenmarkt im Juni -----**

**Der Scherenschleifer kommt!** Was lange währt, wird endlich gut: Nach einigem Hin und Her hat das Ordnungsamt überraschend mitgeteilt, dass es nun doch erlaubt ist, Dienstleistungen auf einem Wochenmarkt anzubieten: 10 Prozent der Stände dürfen dies tun – und damit ist es möglich, dass der Messer- und Scherenschleifer, von dem wir schon länger geredet haben, tatsächlich ab 11.06.2021 auf dem Güls Wochenmarkt ganz legal stehen darf. Wir freuen uns mit und auf Herrn Weyrich und hoffen, dass auch wirklich ein Bedarf für diese Dienstleistung besteht. Also: Packt die Messer aus!

Herzhafte und süße Crêpes! Wir haben zwar schon ein qualitativ gutes herzhaftes Speisenangebot, das direkt für den Verzehr vor Ort geeignet ist (die Suppen von Don Terrino, Pita-Taschen von Jacky oder Backfisch vom Fischwagen), aber immer wieder haben uns Kundinnen und Kunden gefragt, ob man nicht noch etwas anderes „direkt auf die Hand“ anbieten könnte. Wir haben nun einen kleinen flexiblen Marktstand gefunden, der herzhaftes und süße Crêpes anbieten kann, aber bei Bedarf ebenso gern auch Bratwurst oder Pommes frites für die Kunden machen könnte. Wir hoffen, damit noch etwas mehr zur Attraktivität des Marktes beitragen zu können. Natürlich müssen wir uns zunächst einmal noch an die Coronaregeln halten, die ja einen Verzehr auf dem Markt wegen der Maskenpflicht leider (noch) nicht zulassen. Aber wir sind optimistisch, dass man seine Crêpes bald auch wieder im Sitzen genießen darf...

Sommerzeit – Eiszeit: Herby verkauft ab Juni wieder sein allseits beliebtes Eis: Das ist der eindeutige Beweis, dass der Sommer da ist. Auch hier gilt: Zunächst werden die kleinen und großen Liebhaber dieses kalten Genusses ihr Eis nur „to go“ bekommen. Klar ist aber auch hier: Den feinen Erdbeerbecher, das leckere Bananensplit oder den erfrischenden Eiskaffee kann man so richtig hoffentlich bald wieder im Sitzen genießen. Und dann hat Herby auch noch aufgerüstet: er wird in diesem Sommer auch das eine oder andere gut gekühlte (alkoholfreie) Kaltgetränk bereithalten! Wie gesagt: Der Sommer ist da!

Highlight Kuchenbuffet: „Warum verkaufen die Möhnen denn nicht jede Woche diesen leckeren Kuchen?“ Diese Frage wurde uns nach der Mai-Aktion häufig gestellt. Wir haben prompt reagiert (Um ehrlich zu sein: das hatten die Möhnen schon lange vorher abgemacht): Am 11.06. und am 9.07. werden die Güls Seemöhnen mit unterschiedlichen Möhnengruppen jeweils noch einmal Kuchen auf dem Wochenmarkt verkaufen. Auch das sind ja mittlerweile echte Highlights unserer Markthistorie: Bei einem solchen Angebot an feinen Kuchen und sogar Torten kann kaum einer der Marktbesucher\*innen widerstehen! Es ist immer wieder erstaunlich, welche Bandbreite an Kuchen und Torten den Marktbesuchern angeboten werden.

Wochenmarkt – News: Weil jetzt die Urlaubszeit beginnt, kann es immer mal wieder vorkommen, dass auch einer unserer Marktkaufleute sich eine kleine Auszeit nimmt. Sollten sie als Kund\*innen unliebsame Überraschungen vermeiden wollen, treten Sie auf unserer Homepage der Wochenmarkt – WhatsApp-Gruppe bei (einfach auf der Startseite rechts oben auf das WhatsApp-Logo klicken...) oder scannen Sie den QR-Code, sodass Sie jede Woche über die neueste Entwicklung informiert werden.

Corona: Auch wenn alle sich danach sehnen: Wir dürfen, können und wollen im Augenblick die Verzehrzone noch nicht öffnen. Solange Maskenpflicht auch im Umfeld von Verkaufsstätten herrscht, dürfen wir nicht. Solange wir Impfzeugnisse, Genesungszertifikate oder Testnachweise zusätzlich zu der zugelassenen Zahl von Kund\*innen an einem Tisch kontrollieren müssten, können wir das personell nicht leisten, selbst wenn wir es wollten. Die Erfahrungen des letzten Sommers haben gezeigt, dass es leider zu viele Fälle gibt, in denen die Kompetenz und Berechtigung der zur Kontrolle verpflichteten Teammitglieder in Frage gestellt wurden. Daher werden wir im Laufe dieses Monats entscheiden, unter welchen Bedingungen wir das gemütliche Zusammensitzen wieder zulassen können. Vielleicht werden dem Team solche Kontrollaufgaben dann ja nicht mehr zugemutet.

**Initiative Güls Wochenmarkt**

**Balkon- und Terrassensanierungen**

Bedachungen

**Dachdeckermeister**

**ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**

Münsterweg 9a • 56070 Koblenz-Rübenach  
Telefon 0261/4090896 • www.der-dachdecker-koblenz.de

**Hausgeräte-Kundendienst**

Reparatur von Elektrohausräten aller Marken  
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

**02 61 / 32 42 9**

**EP: Daffertshofer**

ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE  
VERKAUF + KUNDENDIENST  
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz  
**WWW.DAFFERTSHOFER.DE**

FRANZ - JOSEF

**MOEHLICH**

SANITÄR - HEIZUNGSTECHNIK

• Bad • Heizung  
• Regenerative Energien

Eisheiligenstraße 8 | 56072 Koblenz / Güls  
Telefon: 0261- 4 23 85 | mail@moehlich.de



# TERMINE

- 04.06. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 11.06. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 16.06. Mittwoch**  
13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte
- 18.06. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 25.05. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 26.06. Samstag**  
11.00 Uhr (Müll-)spaziergang  
GRÜNE Güls  
Treffpunkt: Feuerwehrhaus
- 30.06. Mittwoch**  
13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte
- 02.07. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 09.07. Freitag**  
15-19 Uhr Gölser Wochenmarkt  
Festplatz Gulisastraße
- 14.07. Mittwoch**  
13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln  
Pfarrbegegnungsstätte

## ABFALL IN GÜLS

- Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)**  
Altpapier 11.06. / 02.07.  
Gelber Sack 22.06. / 13.07.  
Grünschnitt 02.07. / 06.08.
- Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)**  
Altpapier 11.06. / 02.07.  
Gelber Sack 22.06. / 13.07.  
Grünschnitt 01.07. / 05.08.



## Interessantes vom Gölser Wochenmarkt

**Kukuvaja:** Die weise Eule bringt uns griechische Feinkost auf den Gölser Wochenmarkt. Kukuvaja aus Hillscheid bereichert seit Beginn das Angebot des Gölser-Wochenmarktes mit griechischen Feinkostprodukten. Marco Venetsanos, der Betreiber von Kukuvaja, wuchs in Griechenland auf und hat daher einen ganz besonderen Bezug zu dem Land und seiner Kultur. In Deutschland kaufte er jahrelang für sich, Freunde und Bekannte in seinem griechischen Heimatort Produkte ein, die ihm hier in entsprechender Qualität und zu fairen Preisen fehlten. Dadurch gründete er die Marke „Kukuvaja Feinkost“ (was auf Griechisch „Eule“ bedeutet) und bietet seither in seinem Onlineshop [www.kukuvaja.de](http://www.kukuvaja.de) verschiedene Produkte an, die es auch auf dem Gölser-Wochenmarkt zu kaufen gibt. So gehören unter anderem gutes Olivenöl, Honig und Bergtee zu seinem Sortiment. Ein enger Kontakt zu den Herstellern ist ihm besonders wichtig und es wird ständig an einer Erweiterung des Sortiments gearbeitet. So werden seit einigen Monaten auch Oliven angeboten. Die Erzeuger und Händler von Kukuvaja



sind kleine Familienbetriebe und persönliche Bekanntschaften von Herrn Venetsanos, die keine oder nur geringe Möglichkeiten der Selbstvermarktung außerhalb Griechenlands haben. Die Produkte sind naturbelassen und von hoher Qualität. Du hast das flüssige Gold von Kukuvaja noch nicht probiert? Seinen Verkaufsstand findest du jeden 1. und 3. Freitag des Monats auf dem Gölser-Wochenmarkt. Auf [www.kukuvaja.de](http://www.kukuvaja.de) findet man leckere griechische Rezepte, die aus einem alten Rezeptbuch der Großmutter inspiriert sind. Hier eine Kostprobe:

### Karidopita Griechischer Walnusskuchen

Karidopita (griechisch für Walnuss: Καρύδι) ist ein saftiger Walnusskuchen, der mit einem Sirup überzogen ist. Die Kombination aus Walnüssen, Zimt und Sirup macht den Nusskuchen zu einem köstlichen und aromatischen Highlight zum Nachmittagskaffee.

**Zutaten für den Sirup:** 700 ml Wasser, 500 g Zucker, 1 Zimtstange, 8 Nelken,  
**für den Kuchen:** 150 g Butter, 100 ml Olivenöl, 200 g Zucker, 1 Teelöffel Vanille, 350 g Mehl, 1 Teelöffel Zimtpulver, 1 Esslöffel Backpulver, 4 Eier, 150 g Walnüsse, zerkleinert, 120 ml Milch, Butter zum Einfetten des Backblechs

### Zubereitung:

- Geben Sie die Sirup-Zutaten in einen Kochtopf und erhitzen Sie diesen, bis der Zucker schmilzt – dann nehmen Sie ihn vom Herd und lassen ihn abkühlen.
  - Butter, Olivenöl, Zucker und Vanille in eine Rührschüssel geben und mit einem Mixer ca. 3 Minuten schaumig rühren
  - 2 Esslöffel Mehl hinzugeben und nacheinander die Eier hinzuzufügen; fügen Sie das nächste Ei erst hinzu, wenn das vorhergehende in die Mischung eingearbeitet wurde.
  - In einer anderen Schüssel die Walnüsse, Zimt, Mehl und Backpulver gut vermischen
  - Geben Sie nun die trockenen Zutaten und die Milch in die Schüssel mit der Eimischung
  - Gut vermischen und auf einem mit Butter gefetteten Backblech verteilen
  - Ofen auf 170 °C vorheizen und den Kuchen etwa 50 Min. backen
  - Nehmen Sie den Kuchen aus dem Ofen und überziehen ihn direkt mit Sirup
  - Lassen Sie den Kuchen 30-40 Minuten ruhen, dann ist der Nusskuchen servierbereit.
- Kali Orexi - guten Appetit!**



## Umleitung auf Dauer eine Lösung?

### Große Resonanz auf Umfrage zur Buslinienführung in Güls

Die SPD Güls hat die schwierige innerörtliche Verkehrssituation in den Fokus genommen und in der Maiausgabe des „Gölser Blättche“ sinngemäß gefragt: Könnte eine Busumleitung um den engen Ortskern herum auf Dauer eine Lösung sein? Es gab eine große Resonanz auf diese Umfrage, schon in den ersten drei Tagen nach Erscheinen des „Gölser Blättche“ ging eine zweistellige Anzahl von Rückmeldungen ein. Dabei gab es sowohl klare Befürworter („absolut gute Idee, da die sehr prekäre Verkehrssituation in der unübersichtlichen Kurve am Mühlbach wegfallen würde“) als auch Gegner („ich finde das überhaupt nicht gut, da dann die zentralste und am stärksten frequentierte Haltestelle in Güls wegfallen würde“) einer anderen innerörtlichen Buslinienführung in Güls.

In vielen Mitteilungen lieferten die Bürgerinnen und Bürger Anregungen oder Verbesserungsvorschläge, einige teilten ihren Unmut bezüglich der ansteigenden Zahl rücksichtsloser Verkehrsteilnehmer im engen Gölser Ortskern. Die Gölser SPD möchte die Umfrage bis zum Beginn der Sommerferien Mitte Juli weiterlaufen lassen und anschließend auswerten. Die Ergebnisse sollen im August/September veröffentlicht werden. Sofern Corona es erlaubt soll es auch eine Diskussionsveranstaltung zum Thema „Verkehrssituation in Güls“ geben. Die SPD Güls möchte die Gölser Bürger ermuntern, sich an der Umfrage zu beteiligen. Schreiben Sie eine E-Mail an [kontakt@spd-guels.de](mailto:kontakt@spd-guels.de) oder auch einen Brief an SPD Güls, z. Hd. Toni Bündgen, Am Zehnthof 21 a, 56072 Koblenz.

## VERSICHERUNGSAGENTUR

### PHILIPP MADER

Ihr Spezialist in der Koblenzer Altstadt mit Empathie, Humor und vor allem Kompetenz



Rheinstraße 23, 56068 Koblenz  
0176-30309422  
[philipp.mader@ga.cura.de](mailto:philipp.mader@ga.cura.de)  
[www.cura.de/philipp-mader](http://www.cura.de/philipp-mader)



# ROHRREINIGUNG SATTLER GmbH

**Rohrreparatur | Hochdruck  
Kanal-TV | Rohrortung  
Trocknungstechnik**

**+49 (0) 261 - 40 92 92**

[www.rohrreinigung-sattler.de](http://www.rohrreinigung-sattler.de)

24 STD SERVICE  
Seit 1978

# brockmann

## IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!

SCHADENGUTACHTEN

HAUPTUNTERSUCHUNGEN

BEWERTUNGEN

ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112  
[www.ing-brockmann.de](http://www.ing-brockmann.de)

## DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!

**KOBLENZ**  
Beatusstraße 20  
(im Hause Mercedes)

**MÜLHEIM-KÄRLICH**  
Florinstr. 8-16  
(im Hause Zender)

**KOTTENHEIM**  
August-Horchstr. 5  
(Hauptsitz)

Kfz-Sachverständige

VERTRAGSPARTNER

Mit Sicherheit Ihr Partner

## Gölser Ehepaar sucht: schöne 3ZKB-Wohnung, ca. 80 m², mit Balkon oder Terrasse

Zuschriften an: Gölser Blättche, Chiffre 062021

### Traumpfadchen Kleiner Stern

Heute geht es mal wieder an den Vater Rhein, genauer gesagt nach Andernach. Wir sind dieses Traumpfadchen Ende Mai an einem sonnigen Sonntagmorgen gelaufen. Vorab: Dieses Traumpfadchen ist wunderschön und für jedes Alter geeignet, daher auch für Familien besonders zu empfehlen. Die Anfahrt ist bequem und einfach über die B416, Nordtangente und B9. Als Ziel „Parkplatz Krahenberg“ in die Navigation eingeben, dann sollten die knapp 25 km Anfahrt sehr einfach sein. Besagter Parkplatz bietet ausreichend Platz – und schon kann man entspannt loslaufen. Starten Sie mit einem fulminanten Blick auf den Rhein! Der Aussichtspunkt „Kanzel“ bietet sowohl einen weiten Blick rheinabwärts als auch über Andernach in Richtung Neuwied. Laufen Sie das Traumpfadchen in Laufrichtung Norden, so gehen Sie mehrere Hundert Meter auf dem Rheinrücken und haben immer wieder tolle Blicke ins Rheintal, welches so viel größer und breiter ist als unsere geliebte Mosel. Dieses Traumpfadchen ist deswegen so empfehlenswert, da es sehr einfach ist und quasi keine Steigerungen oder große Gefälle hat. Die Kombination Rheinblick, Mischwald und Feldwege bildet auch auf der relativ kurzen Strecke viel Abwechslung und es gibt viel zu sehen. Der Weitblick über die Felder hat einen ganz besonderen Charme. Wie alle Traumpfade und Traumpfadchen ist auch dieses besonders gut ausgeschildert, so dass Sie nach 6,7 Kilometern

## Güls bewegt sich.

wieder den Parkplatz erreichen. Je nach Stopps laufen Sie rund zwei Stunden, die Sie sehr sicher in angenehmer Erinnerung behalten werden. Wir wünschen viel Spaß am Rhein und einen guten Nachhauseweg an die schöne Mosel. Über Anregungen und Wünsche Ihrerseits freuen wir uns; natürlich beantworten wir auch gerne Ihre Fragen. Senden Sie uns eine E-Mail an [goelser-blaettche@gmx.de](mailto:goelser-blaettche@gmx.de). (Matthias S.)